



Angebote

- Sprechstunden und Plenum
- Beratung u.a. zum Thema Nachteilsausgleich im Studium
- Selbsterfahrungsgruppe für Studierende mit nicht sichtbaren, chronischen Erkrankungen
- Rückerstattung des Semesterticketbeitrags
- Reservierung von zwei barrierefreien Gruppenarbeitsräumen in der Bibliothek möglich
- Projekte zum Thema Inklusion
- Abstimmung mit dem Baudezernat für Barrierefreiheit der Universität
- Sonderstandort der Bibliothek

Selbsterfahrungsgruppe (SEG)

für nicht-sichtbar Behinderte
oder chronisch erkrankte Studierende

Studierende mit nicht-sichtbaren Behinderungen oder Erkrankungen wie z.B. Autismus, Fibromyalgie, Herzfehler, Legastenie, Lungenerkrankungen, Morbus Crohn, MS, Nierenerkrankungen, psychischen Erkrankungen oder Tinnitus verschweigen nicht selten ihre Beeinträchtigung, da sie häufig auf wenig Verständnis stoßen.

Zudem wissen viele nicht, dass ihnen an der Hochschule Hilfe zusteht.

Während der Treffen der Gruppe besteht die Möglichkeit zum Informations- und Erfahrungsaustausch mit anderen Betroffenen sowie zu gegenseitiger Motivation und Unterstützung. Weiterhin können hier Ideen gesammelt werden für neue Projekte und Gruppenaktionen.

Interessenvertretung aller Personen, die im
Studium Einschränkungen erleben: BeRef

Raum: M1-1-154

Im AstA-Trakt hinter dem Mensaeingang,
rechts neben den Schließern.

www.behindertenreferat.uni-oldenburg.de

E-Mail: behindertenreferat@uni-oldenburg.de

Öffnungszeiten

Unsere Öffnungszeiten, Termine und das monatliche Plenum findet ihr auf der Internetseite, an der Bürotür und am schwarzen Brett rechts vom AstA-Eingang und links neben dem Büro. Ebenso findest du dort die Termine für das Treffen der Selbsterfahrungsgruppe (SEG) für nicht-sichtbar Behinderte oder chronisch erkrankte Studierende sowie aktuelle Workshops.

Workshops

Unsere Workshops richten sich nach den Interessen der Studierenden und befassen sich mit den Themen:

- Inklusion
- Nachteilsausgleich
- Diversity Management
- Erste-Hilfe (Plus)

... auch sind alle die Ideen haben oder mitmachen wollen herzlich willkommen!

Vor Jahrzehnten lautete der Schlachtruf:

„Jedem Krüppel einen Knüppel!“

Inzwischen ist vieles von Betroffenen erreicht worden, um nicht aus dem Leben ausgeschlossen zu werden.

Unter anderem diese Interessenvertretung von allen Studierenden Oldenburg, die im Studium Einschränkungen erleben:

Das autonome Referat für behinderte und chronisch kranke Studierende (BeRef)

Hier ist der Anlaufort für dich und deine persönlichen Bedürfnisse und Besonderheiten.

Im Referat arbeiten gewählte Referentinnen und Referenten zu aktuellen Belangen und Themen. Einmal im Jahr, auf der Vollversammlung, werden die Vertreter und Vertreterinnen gewählt. Jede betroffene Studentin und jeder betroffene Student kann wählen und sich für die Wahlen aufstellen lassen.

Alle, die Ideen haben oder mitmachen wollen, sind jederzeit herzlich willkommen!

Wir freuen uns dich bald zu sehen!

Informiere dich über aktuelle Themen und Öffnungszeiten: Schau doch einfach mal auf unserer Homepage vorbei oder like uns bei Facebook!

www.behindertenreferat.uni-oldenburg.de

facebook

<https://www.facebook.com/pages/Beref/545368118884916>

E-Mail: behindertenreferat@uni-oldenburg.de



<http://www.verein-hilfe.de/assets/images/0507.JPG>